

WimbergerHaus Total vernetzt

Der oberösterreichische Anbieter für Einfamilienhäuser hat den elektronischen Bauakt eingeführt.

Gemeinsam mit der Count It Group und Global Digital Post wurden die Daten bei WimbergerHaus im vergangenen Jahr in zwei Phasen elektronisch archiviert und ein Eingangsrechnungs-Workflow eingerichtet. Phase drei erweitert dieses Archivsystem nun zur Abbildung eines gesamten, zentral verwalteten Bauaktes. „Mit dieser Umstellung ist es uns gelungen, uns mit unseren Partnern, Lieferanten und Subunternehmern zu vernetzen und neue und vor allem zeitgemäße Maßstäbe für den Baubereich zu setzen. Dies bringt nicht nur für unsere Mitarbeiter, sondern auch für unsere Lieferanten wesentliche Vorteile“, freut sich Prokurist Norbert Königsecker.

Durch die Einführung der digitalen Lösung d.3 der Firma d.velop konnte bei WimbergerHaus eine zentrale Datenbasis für alle Mitarbeiter erstellt werden. Der Zugriff erfolgt auf digitalem Weg – entweder zentral im Haus oder per Internet-Verbindung von auswärts. Auch der gesamte Eingangsrechnungsprozess wird fortan digital mit der d.3-Lösung abgebildet. Eingangsrechnungen werden als EDI-Datensatz automatisch zur Prüfung und Freigabe eingelesen und dann in die Finanzbuchhaltung importiert. Dadurch ist WimbergerHaus mit seinen Lieferanten vernetzt und die Headerdaten der Eingangsrechnungen müssen nicht mehr manuell eingegeben werden. „Im Falle von WimbergerHaus sprechen wir schon von mehreren zehntausend Eingangsrechnungen pro Jahr, die auf diese Weise vollautomatisch verarbeitet werden“, fasst Harald Jasser, Geschäftsführer von Global Digital Post, zusammen.

Die Count It GmbH & Co KG ist einer der führenden Unternehmensdienstleister in Österreich mit Standorten im Softwarepark Hagenberg und in Wien. Mit knapp 100 Mitarbeitern werden österreichische Betriebe aller Größen ganzheitlich in den Bereichen Finanzbuchhaltung, Personalverrechnung und Informationstechnologie betreut.

Global Digital Post mit Sitz in Haid wurde im Jahr 2010 gegründet und agiert mit seinem systemunabhängigen EDI-Produkt GDP-EDI als Dienstleister in der Wertschöpfungskette.

Info: www.countit.at, www.wimbergerhaus.at

© Gregor Hartl



Norbert Königsecker

Rockwool Einspar-App

Einsparpotenzial durch Dämmung per App errechnen.

Die neue App des Dämmstoffherstellers Rockwool ermöglicht es, durch Eingabe weniger Rahmendaten individuell zu errechnen, welche Einsparungen im Einzelfall möglich sind. „Für Hausbesitzer macht das die Empfehlungen des Fachmannes ungeheuer transparent und interessant“, ist Projektleiter Klaus Strimitzer überzeugt. Benötigt werden vier Kennzahlen: Zunächst sind das Baujahr des Gebäudes und der benutzte Brennstoff respektive der Energieträger anzugeben. Egal ob Schrägdachdämmung, Dämmung der obersten Geschoßdecke, der Kellerdecke oder der Außenwand: Der User kann nun zwischen verschiedenen Dämmstofflösungen wählen, deren Wirkung auf die Energiekosten in Euro pro Quadratmeter gedämmte Fläche und Jahr sekundenschnell ermittelt wird. Jetzt können unterschiedliche Sanierungsvarianten miteinander kombiniert und simuliert werden. Auf Wunsch erzeugt die Chance Energiesparen App eine Übersicht der eingegebenen Parameter und der gesamten Einspareffekte. Dieses anschauliche Dokument kann dem Kunden als Erinnerungstütze und Entscheidungshilfe mit einem weiteren Klick zugemailt werden.

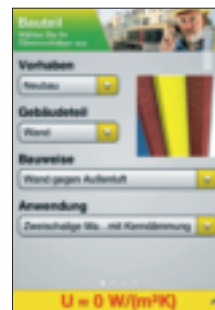
Info: www.rockwool.at



© amorphis - Fotolia

Isover U-Wert quick

Praktische U-Wert-Berechnung mit der neuen Isover App.



Mit der Smart-Phone & Tablet-Applikation „U-Wert-Quick“ erleichtert der österreichische Mineralwolle-Hersteller die Berechnung der Dämmwerte. Einfach und intuitiv bedienbar, wird nach wenigen Klicks nicht nur der Wärmedurchgangskoeffizient berechnet, sondern auch angezeigt, ob mit der Konstruktion der Mindeststandard (OIB RL 6), der Passivhaus- und Isover Multi-Komfort-Standard erreicht wird. Das geplante Bauteil und die geeignete Materialstärke einfach eingeben und testen, welche U-Werte mit unterschiedlichen Isover-Produkten erreicht werden können.

Info: www.isover.at

abisbausoftware
architekten bauingenieure informations - systeme

CAD AVA STATIK

ABS Softwareentwicklungs Ges.m.b.H.
Reichbauerstraße 20-22 8010 GRAZ
Tel.: 0316 / 83 13 61 Fax: 0316 / 83 78 09
www.abis-software.com

ABIS

**KOSTENMANAGEMENT -
KOSTENSTEUERUNG - AVA**

NEU: Lebenszykluskosten

www.abk.at/kosten

Baumanagementsoftware **ABK**